

Tolle Tischtennis-Turniere begeisterten



**Die Sieger C3 Klasse: Enrico Hof, Thomas Picard
Sieger Kai Bahn und Daniel Gropp (v.l.). Fotos: pm**

Offenbach (pm). Trotz sommerlichen Temperaturen folgten 641 Teilnehmer der Einladung vom Tischtennisverein Offenbach und kamen in die Sportstadt. Der kleine Zelluloidball stand bei den 35. bundesoffenen Tischtennis-Stadtmeisterschaften im Mittelpunkt und machte dem optisch artverwandten Osterei die Vormachtstellung streitig. Für die 641 Starter aus dem Erwachsenen- sowie Jugend-Bereich stand in der Sporthalle der Kampf um Punkte, Sätze und Siege anstelle des Ostereiersuchens im Vordergrund.

41 Teilnehmer wollten den Ehrenpreis des Hessischen Ministerpräsidenten gewinnen. In dieser

Klasse wurde Tischtennisport vom „Feinsten“ gezeigt. In einem spannenden Spiel setzte sich Phillip Mostowys TTC Lampertheim gegen Sebastian Oehlmann DJK BW Münster mit 4:3 Sätzen durch und stand als erster Finalteilnehmer fest.

Im zweiten Halbfinalspiel hatte Mathias Bomsdorf Mühe, seinen

Vereinskameraden Lovre Dragicevic mit 4:2 Sätzen auszuschalten. Im Endspiel siegte Mathias Bomsdorf klar mit 4:0 Sätzen gegen Philipp Mostowys.

Das Mitternachtsturnier stellte mit 84 Teilnehmern den Höhepunkt der Veranstaltung dar. Um 4 Uhr morgens hielt Marcus Bahn TV Bieber den Siegerpokal und Preisgeld in seinen Händen.

Ein hohes Lob von den Teilnehmern erhielt die Turnierleitung für den reibungslosen Ablauf der 35. Offenbacher Stadtmeisterschaften.

Alle Ergebnisse gibt es auch im Internet unter www.ttv-offenbach.de.



Sieger des Mitternachtsturniers: Christoph Guglas, Oliver Fischer, Sieger Markus Bahn und Hasan Dogru (v.l.).